



Stiftung
Preußischer Kulturbesitz

Newsletter 03/2020

Liebe Leserinnen und Leser,

seit 14. März 2020 sind unsere Museen, Bibliotheken und Archive geschlossen. Mit der jetzigen Lockerung der Eindämmungsmaßnahmen durch das Land Berlin unternehmen auch wir erste Schritte der Öffnung. Mit diesem Newsletter wollen wir Sie darüber informieren, dass in der Staatsbibliothek zu Berlin, dem Ibero-Amerikanischen Institut und dem Staatlichen Institut für Musikforschung ab 4. Mai wieder Medien vor Ort abgeholt und abgegeben werden können. Die Staatlichen Museen zu Berlin arbeiten daran, möglichst bis Mitte Mai ausgewählte Häuser für eingeschränkten Publikumsverkehr zu öffnen. Für uns steht die Gesundheit an erster Stelle. Wir sind mit Hochdruck dabei, alle erforderlichen Abstands- und Hygienemaßnahmen umzusetzen. Wir bitten um Ihr Verständnis und Ihre Geduld.

Hermann Parzinger
Präsident der Stiftung Preußischer Kulturbesitz

Aktuelles aus der SPK



© Milena Schlösser

Erste Öffnungen: Was ist ab dem 4. Mai möglich?

Gute Nachrichten nach über einem Monat publikumsloser Zeit: Ab dem 4. Mai öffnen einige Häuser der SPK ihre Pforten – wenn auch zunächst tatsächlich nur die Pforten, nicht mehr. In der Staatsbibliothek Potsdamer Straße sowie den Bibliotheken des Ibero-Amerikanischen Instituts und des Staatlichen Instituts für Musikforschung wird eine „kontaktarme“ Ausleihe außer Haus möglich gemacht, während die Lesesäle geschlossen bleiben. Unterdessen bereiten die Museen eine Öffnung einzelner Häuser vor. Die Services unserer Einrichtungen im Überblick. [mehr](#)



© SPK/Dominik Twillemeier mit wortwolke.com



© Staatliche Museen zu Berlin / David von Becker

Was beim Besuch unserer Einrichtungen zu beachten ist

Abstandhalten, Hustenetikette, Händewaschen: Drei Bausteine, um die Ausbreitung des Coronavirus weiter einzudämmen. Wirkungsvoll sind sie nur, wenn alle sie beherzigen – ob Mitarbeiter*in oder Nutzer*in. Deshalb gelten bei der Nutzung unserer Einrichtungen neue Regeln. [mehr](#)

Mit einem einfachen „Türen auf“ ist es nicht getan

Seit dem 14. März sind alle Häuser der Staatlichen Museen zu Berlin geschlossen, doch allerorts wird derzeit über Lockerungen diskutiert. Die stellvertretende Generaldirektorin Christina Haak spricht im Interview über die Museen im Ausnahmezustand und Perspektiven einer Wiedereröffnung der Häuser. [mehr](#)



© SMB, Rathgen-Forschungslabor / Stefan Simon

Rathgen-Forschungslabor produziert Desinfektionsmittel

Im Rathgen-Forschungslabor werden sonst Kunstwerke auf Alter, Materialien und Fertigungstechniken untersucht. In Zeiten des Coronavirus ist alles anders – Wissenschaftler Stefan Simon erklärt, wie die Mitarbeiter*innen dort auf die Produktion von Desinfektionsmittel und Masken umgestellt haben. [mehr](#)



© Anika Molnar/Netflix

In 20 Minuten zum achthändigen Schönberg

Nicht nur heimlicher Netflix-Star: Musikinteressierten bietet das Staatliche Institut für Musikforschung wunderbare Möglichkeiten, von den wissenschaftlichen, archivarischen und den Publikumsangeboten des Hauses und seines Musikinstrumenten-Museums zu profitieren: Das digitale Angebot ist enorm. [mehr](#)



© Staatliche Museen zu Berlin, Nationalgalerie/Archiv

Unbedingt lesen: Tschudi für alle!

Hugo von Tschudi war nicht nur einer der herausragenden Direktoren der Nationalgalerie, sondern ist seit neuestem auch Protagonist und Titelgeber eines Romans von Mariam Kühnel-Hussaini. Ralph Gleis, Leiter der Alten Nationalgalerie, hat das Buch für uns gelesen. [mehr](#)



© Staatliche Museen zu Berlin, Kunstbibliothek / Dietmar Katz

Russische Tempel vor bewegter Moorlandschaft

Eine Wiederentdeckung: Die Kunstbibliothek zeigt in der Tchoban Foundation die Architekturzeichnungen des Zeichners und Architekten Jean-François Thomas de Thomon für Sankt Petersburg, die bisher kaum in der Öffentlichkeit bekannt sind. Ab 4. Mai ist die Schau wieder zu sehen. [mehr](#)



© SIMPK / Foto: Joerg Joachim Riehle

Eine lebenslange Leidenschaft für die Wiener Schule

Am 5. April feierte der Direktor des Staatlichen Instituts für Musikforschung, Thomas Ertelt, seinen 65. Geburtstag. Conny Restle, Direktorin des Musikinstrumenten-Museums und seit 1994 dienstlich an seiner Seite, gratuliert dem Musikwissenschaftler nachträglich. [mehr](#)



Screenshot SPK

Dahlemer Provenienzforscher jetzt neu auf Twitter

Das Provenienzforschungsteam Dahlem nahm den 2. Internationalen Tag der Provenienzforschung zum Anlass, seinen neuen Twitter-Account zu launchen. Seit dem 8. April berichtet es unter dem Namen Postcolonial Provenance Research Dahlem @PPR_Dahlem über seine Forschung, Projekte und Aktivitäten. [mehr](#)



© GStA PK / Bildstelle



© DDB

Corona und Pest: Der Papst lässt niemanden aus Rom mehr an sich heran

Im Geheimen Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz lässt sich erfahren, wie der Generalprokurator des Deutschen Ordens Jodocus Hogenstein die Pestwellen an der päpstlichen Kurie erlebte. Seine Briefe – eine einzigartige historische Quelle – enthalten eindrucksvolle Schilderungen. [mehr](#)

Die neue Geschäftsleitung der Deutschen Digitalen Bibliothek

Gerade frisch im Dienst, schon muss der Arbeitsalltag neu organisiert werden: Aus dem Homeoffice heraus spricht die neue Doppelspitze der Deutschen Digitalen Bibliothek in einem Interview über ihren Start in die neue Funktion und die Pläne für die Zukunft der DDB. [mehr](#)

Vertrag mit Friedrich Christian Flick Collection läuft im September 2021 aus

Siebzehn Jahre hervorragender Kooperation: SPK-Präsident Parzinger und Museen-Generaldirektor Eissenhauer bedauern die Beendigung und würdigen den Sammler Flick. Das Kunstquartier am Hamburger Bahnhof wird konsequent weiterentwickelt. [mehr](#)

Auf dem Weg zum Humboldt Forum



© Konrad-Adenauer-Stiftung

Im Dialog mit Afrika: Autoren über die Bedeutung von Freiheit

Alain Mabanckou, Nurrudin Farak, Jonathan Rosenthal und Hermann Parzinger im Video über die europäische Verantwortung für die Kolonialzeit, die demokratische Entwicklung Afrikas, Meinungsfreiheit und Bildung sowie Perspektiven der Zusammenarbeit. [mehr](#)

Geschichten aus dem Homeoffice



© Vince Collison

Besucher nicht willkommen – Die kanadischen First Nations in der Coronakrise

Während in Berlin jede Lockerung der Corona bedingten Einschränkungen bejubelt wird, fordern viele Haida zum Selbstschutz eine weitere Abschottung. Monika Zessnik berichtet aus dem Homeoffice über Umstellungen, Herausforderungen und gänzlich andere Perspektiven. [mehr](#)

Publikationen



© Staatliche Museen zu Berlin

Zum Download: Raffael in Berlin

Am 6. April 2020 jährte sich der Todestag Raffaels zum 500. Mal. Aus diesem Anlass bieten die Staatlichen Museen zu Berlin ihren Katalog „Raffael in Berlin“ kostenfrei zum Download an. Darin zu sehen: die berühmten Raffael-Madonnen aus der Gemäldegalerie und eigenhändige Zeichnungen des italienischen Renaissance-Meister, die zu den größten Schätzen des Kupferstichkabinetts zählen. In Buchform ist die Publikation über den Webshop erhältlich. [mehr](#)



© Konrad-Adenauer-Stiftung

Afrika: Im Dialog mit dem Nachbarkontinent

Die aktuelle Ausgabe der Zeitschrift „Die Politische Meinung“ (Konrad-Adenauer-Stiftung) richtet ihren inhaltlichen Fokus auf Afrika, den großen Nachbarkontinent. Ziel des Hefts ist nicht eine möglichst umfassende Analyse der Probleme und Chancen, sondern die Suche nach vertiefenden Dialogansätzen. Mit Beiträgen u.a. von Achille Mbembe, Horst Köhler und SPK-Präsident Hermann Parzinger. [mehr](#)

Glanz und Gloria



© Anika Molnar/Netflix

SPK goes Netflix: Deborah Feldmans „Unorthodox“

2012 erschien Deborah Feldmans autobiographischer Roman „Unorthodox“, in dem sie von ihrer Jugend in einer ultraorthodoxen jüdischen Gemeinde in New York erzählt und ihrer Flucht von dort nach Berlin, wo sie noch heute lebt. Unter der Regie von Maria Schrader wurde der Roman verfilmt, die Dreharbeiten fanden letztes Jahr in Berlin statt, unter anderem im Staatlichen Institut für Musikforschung und seinem Musikinstrumenten-Museum. In der Verfilmung bekommen Museum und Institut eine völlig neue Rolle als „Chalhulm Conservatory of Music“. Zu sehen ist die 4-teilige Serie bei Netflix. [mehr](#)

